

# Renaissance

Die Renaissance steht nicht nur für eine Richtung der Architektur oder der darstellenden Kunst. Sie ist in erster Linie der Beginn eines Gesellschaftswandels hin zu neuzeitlichen Denkstrukturen. Die mittelalterlichen religiös bedingten Grenzen begannen im 15. Jahrhundert allmählich zu verblassen.



Der Renaissance-Humanismus definiert als Epochenbegriff eine literarische und philosophische Bewegung seit dem 14. Jahrhundert, die sich durch die Beschäftigung mit antiken Texten und Philosophie auszeichnet.

Die Entdeckung der Perspektive bedeutete eine wahrhafte Revolution für die Kunst.

Unter Renaissance-Humanismus versteht man die Übersetzung und wissenschaftliche Überarbeitung antiker Autoren und deren Schriften. Die humanistische Bildungsbewegung gründete sich um 1350 in Italien mit Blick auf die römische Antike. Nach der Zerstörung Konstantinopels im Jahre 1453 erreichten, durch einen Zustrom byzantinischer Gelehrter nach Italien, zahlreiche antike griechische Texte das Heimatland des Humanismus.



Auffällig und prägend für die Zeit der Renaissance sind die vielen bedeutenden Persönlichkeiten, die sich in ganz unterschiedlichen Bereichen der Gesellschaft auszeichneten. **Machiavelli** (1469-1527), **Kopernikus** (1473-1543), **Erasmus von Rotterdam** (1465-1536), **Michelangelo** (1475-1564), **Botticelli** (1445-1510). Neben Michelangelo und Leonardo da Vinci gilt **Raffael** (1483-1520) als einer, der bedeutendsten Künstler der Renaissance.

Als bekannteste und rumvollste Persönlichkeit der Renaissance ist zweifelsfrei **Leonardo da Vinci** (1452-1519) anzuführen. Die drei venezianischen Künstler **Giorgione** (1478-1510), **Tizian** (1490-1576) und **Tintoretto** (1518-1594) sind als die berühmtesten Maler der Spät-Renaissance anzuführen.

Nördlich der Alpen zählen **Albrecht Dürer** (1471-1528), deutscher Maler, Zeichner und Kupferstecher, **Lukas Cranach d. Ä.** (1472-1553), ebenfalls Maler, Zeichner und Kupferstecher und der niederländische Maler **Jan van Eyck** (1390-1441) zu den Vertretern der Renaissance-Malerei.



Renaissance. [on-line]. [Abfragedatum: 3. 09. 2015]. Zugänglich von:  
<<http://www.goruma.de/Wissen/KunstundKultur/BauKunststile/renaissance.html>>.

**Podívejte se na video (1:35 – 2:15 )**  
[https://www.youtube.com/watch?v=wehED\\_9EE1I](https://www.youtube.com/watch?v=wehED_9EE1I)

1. Was bildet den gesellschaftlichen Rahmen der Renaissance?
2. Was entsteht in dieser Zeit?
3. Was steht in der Kunst in Vordergrund?
4. Welchen Einflüssen wird der menschliche Körper auf den Bildern entsprechend gestaltet?
5. Wie wird nun die Plastik geschaffen?
6. Was wird in der Malerei bedeutsam?
7. Was ist das Hauptziel der Malerei?

**Hilfe:** 1. Fürstenhöfe und Stadtrepubliken, 2. große Schloss- und Palastbauten, bei denen antike Formen als Vorbild dienen, 3. der menschliche Körper, 4. er wird den anatomischen Erkenntnissen, der neu ausgebildeten Proportionslehre und dem antiken Vorbild, 5. als eigenständiges Kunstwerk, 6. ... Raum- und Landschaftsdarstellungen, Portraits und Themen der Mythologie, 7. die Darstellung des Menschen in einem perspektivisch gestalteten Raum,